

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1818**

22.4.1818

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 22. April 1818.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Kauf-Anträge.

- (1) Karlsruhe. [Clavier feil.] Ein neues Clavier von 6 Octaven steht zu verkaufen, bei wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.
- (2) Karlsruhe. [Clavier feil.] Ein gutes Clavier ist zu verkaufen, von wem? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.
- (2) Bruchsal. [Mastochsen feil.] Im Sälinegebäude zu Bruchsal sind 2 Paar Mastochsen um billigen Preis zu kaufen.

## Be k a n n t m a c h u n g e n.

- (1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Dreytausend Gulden sind sogleich auf erste gerichtliche Hypothek und doppelte Versicherung mit 6 pCt. auszuliehen, das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.
- (3) Karlsruhe. [Anzeige.] Es wird ein gutes Clavier oder Flügel zu miethen gesucht, von wem? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.
- (3) Karlsruhe. [Chaisen Gelegenheit.] Den 28. April fährt eine Chaise von hier nach Lbrach, es sind noch 3 freye Plätze zu vergeben, weshalb man sich wendet an den Revisor Dörflinger, im Cirkel nächst der Bärenstraße wohnhaft.
- (2) Karlsruhe. [Anzeige.] Im rothen Haus dahier steht ein sehr schön gearbeiteter noch neuer Schild und zu jedem Namen geeignet, um billigen Preis zu verkaufen.
- (1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch, welcher gute Atestate hat, wünscht als Bedienter bei einer Herrschaft auf Reisen unterzukommen. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.
- (1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von guter Erziehung und Herkommen, welche gut Stricken, fein Nähen, Kleidermachen, Bügeln und Kochen kann, und die besten Zeugnisse über ihre Kenntnisse und Aufführung aufzuweisen hat, wünscht als Stubenmädchen oder auch sonst bei einer soliden Herrschaft bis Johanni unterzukommen, sie sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

## Fremde vom 16. bis 20. April.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Graf von Lauffkirchen, k. bairischer GeneralPostDirector von Speier. Hr. Borgnis, Kaufmann, mit Sohn, von Frankfurt. Hr. Rasch, Kaufmann von Kaiserlautern. Hr. Kaula, Banquier mit Sekretär von Stuttgart.

Im goldenen Kreuz. Hr. Reichlin, Kaufmann von Mannheim. Hr. v. Jordan, Akademiker, von Heidelberg. Hr. Grafer, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Arnold, Kaufmann von Stuttgart. Hr. Doy, Banquier, von Paris. Hr. Bartolomeo, Kaufmann von da. Hr. Heinz, Holzhändler, von Pforzheim. Hr. Bauer, Amtmann von Rastatt. Hr. Oldenhove, Kaufmann von Antwerpen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Weber, Stadtschreiber von Kenzingen. Hr. Graf v. Niemojewski aus Polen. Mad. Bianck, aus Schönau. Hr. John Watts, Edelmann aus Amerika. Mad. Kessel, mit Tochter, aus Strasburg. Hr. Kaug, Studiosus, von Heidelberg. Hr. Grasselli, Kaufmann von Strasburg. Hr. Stein, Inspektor von Bruchsal.

Im Bähringer Hof. Hr. Kraus, Akademiker, von Heidelberg. Hr. Baron von Reichlin, k. bairischer Kammerherr von Sailingen. Doktor Reimann, Leibarzt von Douaueschingen.

Im röm. Kaiser. Hr. Schellenberger, Kaufmann von Ruffheim. Hr. Serbel, Kaufmann, von Mannheim. Hr. Hartmann, Zollinspektor von Dinglingen. Hr. Lefer, Handelsmann von da. Hr. Rasch, Apotheker von Waldshut. Hr. Berth, Thierarzt von Rastatt. Hr. Graf von Reichenbach, k. preuß. Major, von Berlin. H. Gebrüder Wunsch, Handelsleute von Ferbach.

Im Anter. Hr. Dr. Haibinger von Ulm. Hrn. Gebrüder Levi, Kaufleute aus Reutlingen.

Im schwarzen Bären. Hr. Armbruster, Handelsmann von Wolfach. Hr. Krause, k. k. bair. General-Konsul von Petersburg. Hr. Burthardt, Kaufmann von Basel.

Im Waldhorn. Hr. Schulteis, Hr. Weigold und Hr. Thewsen, Akademiker aus Heidelberg. Hr. Belmont, Kaufmann von Frankfurt.

Im rothen Haus. Hr. Mößlich, Kapitän von Odenheim. Hr. Glaser, Theolog von Mannheim.

Im goldenen Adler. Hr. Poppe, Mediziner von Salem.

Im Ritter. Hr. Lang, Akademiker von Heidelberg. Hr. Freudenthaler, Handelsmann von Riehen. Hr. Eschibel, Mediziner von Neckarbischofsheim. Hr. Kraus, Mediziner von Schriesheim. Hr. Schell, Handelsmann von Friedrichshafen.

In Privathäusern. Hr. Baron v. Crailsheim mit Sohn von Morstein.

(Hierbei eine Beilage.)